



weitere Entwicklung gerade vom deutschen Volk verfolgt, dessen höchste Lebensinteressen hierauf auf dem Spiele stehen. So ist es denn mehr als je das Gebot der Stunde, alle gutwilligen und fördernden Kräfte zusammenzufassen zur Beseitigung der Schwierigkeiten, die heute nahezu überall in der Welt das politische, wirtschaftliche und soziale Leben der Völker bedrängen.

# Gasi Mustafa Kemal und das Buch von Armstrong.

(11. Fortsetzung.)  
Während dieser Zeit war es, daß Mustafa Kemal, der große Mann nicht ledigliche, immer in Anwesenheit seiner Frau, seine eigenen Freunde zu gemeinsamen Trinken einladet.

# Wirtschaftlicher Teil.

## Neue Einfuhrbewilligungen?

Wie verlautet, erwägt das Wirtschaftsministerium, die bis zum 1. September 1932 im Zoll eingetroffenen und infolge der Einfuhrbestimmungen nicht zur Einfuhr freigegebenen Waren im Rahmen der Tauschbestimmungen gegen Ausfuhr von türkischen Waren im entsprechenden Werte ins Land einführen zu lassen.

## Einkommensteuer.

Die Arbeiten des Haushaltsausschusses über das neue Einkommensteuergesetz gehen ihrem Ende entgegen. Der Ausschuss hat im Entwurf zu Gunsten der Steuerzahler eine Reihe von Abänderungen vorgenommen.

## Aus der türkischen Presse. Was will Deutschland jetzt?

In der „Cumhuriyet“ schreibt Mustafa Kemal: Bei einem Aufsatz unter obiger Überschrift. Der Verfasser untersucht zunächst die Motive, die Deutschland 1918 in den Weltkriegen trieben und meint, daß die von der Entente entfaltete Propagandastärke, wonach die Wilson'schen Punkte für einen kommenden Frieden die unumstößliche Grundlage bilden würden, das deutsche Volk und die deutsche Flotte sowie die deutsche öffentliche Meinung in ihrem Widerstand gelähmt und schließlich Deutschland in den Weltkriegen getrieben hätte.

Der Weg aber, den Deutschland beschreite, sei mit großen Hindernissen überfüllt. Denn diesmal handle es sich nicht nur um Rechte auf dem Papier, sondern um ein Gebot, das heute auf effektiver militärischer Herrschaft und Verwaltung eines der mächtigsten Länder der Welt, erst seiner Nachbarn, die Deutschland heute diesem an, eine große Arbeit heran, die ebenso große Gefahren in sich birgt.

Die Einzelheiten, die Armstrong über die Form der Ehescheidung zu berichten weiß, zeigen, daß er trotz seines langen Aufenthalts in der Türkei von ihren Sitten und Gebräuchen herzlich wenig verstanden hat. Abgesehen davon, daß niemals ein auf seine Würde bedachtener Türke, wie Mustafa Kemal, seine Ehescheidung auf der Straße stattfinden lassen konnte, hätte er auch kein Ansehen dazu, die Hochzeit in dem kleinen Hause Latife nach den damaligen Gebräuchen in Anwesenheit zahlreicher Gäste statt. Klamm Karabekir Pascha war einer der Zeugen, die den Ehevertrag unterzeichneten.

## Der geplante Bahnbau Siwas-Erserum.

Ankara, 9. Januar (A.A.) Der Entwurf eines Abkommens über den Bau der Eisenbahnstrecke Siwas-Erserum ist noch beim Ministerium für Öffentliche Arbeiten in Ausarbeitung.

Wie wir erfahren, wird dieser Entwurf die Richtlinien über die Bereitstellung von Geldern für den Bau und die Befristung der Rückzahlung dieser Gelder, ferner über eine möglichst schnelle Ausführung der Bauten und die Sicherstellung der Baustimmen durch Wechsel zu maßigem Zinssatz enthalten.

## Der Anleihe-Gesetzentwurf.

Wir geben nachstehend den vom gemischten Ausschuss der G.N.V. mit einigen Abänderungen gebilligten Wortlaut des Gesetzentwurfes über die Aufnahme einer inneren Anleihe in Höhe von 12.000.000 Türkpfund wieder.

- Das Finanzministerium ist befugt, durch Herausgabe von auf den in der Anleihe beschriebenen in höchstens 3 Serien eine innere Anleihe aufzunehmen, deren Jahreszinsen und Prämien insgesamt 7 pCt. betragen und deren Nennwert 12.000.000 Türkpfund nicht übersteigen darf, die in 20 Jahren getilgt werden müssen.
- Der Unterschied zwischen dem Nennwert und dem Preis der Ausgabe dieser Teilschuldverschreibungen sowie der Betrag der Unkosten aller Art für die Ausgabe darf 8 pCt. der Summe des Nennwerts der Anleihe nicht übersteigen.
- Die Bedingungen der Ausgabe, der Zahlungsdienst und die Tilgungspläne dieser Anleihe werden durch einen zwischen dem Finanzministerium und der Zentralbank der Türkischen Republik abzuschließenden Vertrag festgelegt und näher bezeichnet.
- Entsprechend dem Tilgungsplan werden die Obligationen dieser Anleihe durch Auslösung in voller Höhe getilgt und auch die Prämien werden durch Versteigerung und Verfall.
- Die Ergebnisse der Auslösung werden vom Finanzministerium und der Zentralbank, der Republik bekanntgegeben.
- Aufgrund dieses Gesetzes auszugebende Teilschuldverschreibungen können erst nach Ablauf von 5 Jahren nach dem Datum der Ausgabe durch volle Auszahlung ihres Nennwerts aus dem Verkehr gezogen werden.
- Sämtliche Bestimmungen über die Aufnahme dieser Anleihe, die Zeichnungsbuch und die Zinsscheine, sowie alle Dokumente und Quittungen über die Zahlungen, ferner Zinsen und Prämien und die übrigen Formalitäten sind von jeglichen Steuern und Abgaben befreit.
- Diese Teilschuldverschreibungen werden bei allen Versteigerungen, Ausschreibungen und Verträgen, die von den mit allgemeinem

## Meinungsprozeß.

Berlin, 10. Januar. Der Staatsanwalt hat gegen den früheren Direktor Brulat der Berliner Verkehrs-Gesellschaft die Anklage wegen Meinsid erhoben.

## Ski-Unfall.

München, 10. Januar. Bei Bad Tölz wurde ein Münchner Skifahrer von einer Lawine erschlagen.

## Bahnunglück bei Bukarest.

Bukarest, 10. Jan. (A.A. nach WTB.) Ein Schnellzug und ein Personenzug stießen heute vormittag auf ihrer normalen Strecke in der Nähe des Bukarester Nordbahnhofes zusammen.

Die Wagen des Personenzuges entgleisten, fünf wurden zerstört. Da der Zug überfüllt war, fürchtete man, daß die Zahl der Toten und Verletzten recht erheblich ist.

## Lest Bücher.

Schult den Verstand. Ein geschicktes Lager auch in Jugend... geschrieben finden Sie bei der Billigsten... Bezugsquelle

## Andreas Kapps

UNIVERSAL-BUCHHANDLUNG  
Boyoglu, Isthial Caddesi Nr. 39A  
Telefon 4277

MORGEN ABEND grosse Uraufführung im GLORIA  
JOAN CRAWFORD  
die quaternere kleine Diva, von der ganzen Welt geliebt, singt, weint, leidet und tanzt hinreissende Tangos und Jazztänze, gespielt von den besten Kapellen, in:  
**DIE NEIGUNG**  
ein französischer Meisterfilm von Metro-Goldwyn-Mayer.  
Neben ihr spielt der neue Filmstar CLARK GABLE

## Amerikanischer Sachverständiger.

Ankara, 10. Januar. Das Ministerium für Öffentliche Arbeiten hat der türkischen Botschaft in Washington mitgeteilt, daß die Bedingungen, unter denen der amerikanische Eisenbahnsachverständige, Bell, sich bereit erklärt hat, in türkische Dienste zu treten, die Billigung der Regierung gefunden habe.

## Die Heimkehr.

Der Herbst lag über dem Land. Die Luft war glashell; nicht so klar, wie der Frühling sie bringt, aber bunt wie Kirchenfenster und in flimmernden Farben. Klaus Ewers stapfte mit schweren Schritten über den Deich seinem Heimatdorf entgegen. Mitunter zögerte er, schien etwas zu überlegen; dann ließ sein Auge unruhig auf das zerrissene Vorland, über den grauen Strom, der sich in endloser Weite dehnte, und wieder hinüber zu der tiefen, grünen Marsch, ihren geduckten Höfen und schräg nach Osten neigenden Eschen.

Urlaub waren, rückten hinzu und sahen den Fremden halb neugierig an. Es waren die Brüder des Wirtes, derbe Gesellen, die sich gleich sahen, als wären sie aus einer Form gegossen. Sie begannen über Schiffe zu sprechen, über Mädchen und über Schlachten, in denen sie dabei gewesen waren.

## Sprache und Siedlung im mitteldeutschen Osten.

Von Prof. Dr. Theodor Frings, Universität Leipzig.  
Bei der Frage nach der Geschichte der ostmitteldeutschen Kolonisation hat die Sprachgeographie ein entscheidendes Wort zu sprechen. Klare Einsicht in Geschichte und Aufbau der ostmitteldeutschen Sprachlandschaft ist aber zugleich Voraussetzung für eine Neubehandlung der Frage nach Entstehung und Geschichte der neuhochdeutschen Schrift und Hochsprache in ihrem lautlichen und flexivischen Gefüge.

## Das Redaktions-Gehheimnis.

Von WILHELM LINDNER im Selbstverlag.  
(26. Fortsetzung)  
„Wie haben Sie ihn denn klein getriegt?“ wollte Eva wissen.  
„Das war ganz einfach“, erzählte Fritz, „ich habe oben im geheimen Augenschein die bewußte Röhre auf ihn losgelassen. Du wirst es dir fürchterlich nicht zu mühe.“

Schicht-ve-Negriest...  
Ahmet-Mustafa...  
Druck und Verlag...  
UNIVERSUM-Gesellschaft für Druck...

Persien.

Arbeitsmöglichkeiten für Ausländer.

Kürzlich verlautete, die persische Regierung habe angesichts des Zustroms arbeitsuchender Ausländer die Konsulate angewiesen, Ausländern nur noch bei Vorweisung beglaubigter Anstellungsverträge Einreisegenehmigung zu erteilen.

Angesichts des feststellbaren starken Zustroms von Ausländern nach Persien müssen starke Zweifel an der Aufnahmefähigkeit Persiens für alle diese Zuwanderer entstehen.

Deutsche und englische Textilmaschinen.

In einer englischen Zeitung war unlängst behauptet worden, daß die deutschen Spinn- und Webmaschinen in den neu eröffneten Spinnereien in Alindak und anderswärts zu wünschen übrig ließen, und daß die Perser in Zukunft daher englische Spinn- und Websätze kaufen würden.

Die Bahnbauten im Norden.

Gegenwärtig wird an der Nordstrecke der großen persischen Transversalbahn mit besonderem Nachdruck gearbeitet, um sobald als möglich eine Bahnverbindung zwischen Teheran und dem Kaspischen Meere herzustellen.

Neue Aktienwebererei.

Teheran, Anfang Januar. Aus Kum wird mitgeteilt, daß die dortige Händlerschaft beschlossen hat, eine Aktienwebererei zu gründen.

Kontingentsänderungen.

Teheran, Anfang Januar. Der Ministerrat hat das Kontingent für Schiffe und andere Wasserfahrzeuge im laufenden Jahre 1311 um 500.000 Rial herabgesetzt.

Firmenschilder-Verordnung.

Teheran, 9. Januar (A.A.). Nach der letzten städtischen Verordnung müssen die Firmenschilder von nun an in fetter, schwarzer, persischer Schrift mit ein- oder mehrreihigen Buchstaben angebracht werden.

IRAK. Habbanie-Stauwerk.

Bagdad, Anfang Januar. Für den Bau des Habbanie-Stauwerks finden sich nur beschränkte Interessenten, etwa ein halbes Dutzend englischer Firmen hat bisher Lastenhefte und weitere Einzelheiten angefordert.

Die irakische Regierung hat inzwischen die Frist für die Einreichung der Angebote bis Ende Februar verlängert, aber es ist zweifelhaft, ob sie damit Erfolg haben wird.

Markierung der Wüstenstrasse.

Bagdad, Anfang Januar. Zu den Schwierigkeiten bei Durchführung der Wüste über die wir unlängst an dieser Stelle berichtet haben, erfahren wir noch, daß sich nunmehr auch die irakische Regierung entschlossen hat, ebenso wie die Mandatsregierung auf dem syrischen Teil der Wüste die Strecke von Ramadi am Eufrat bis zur syrischen Grenze mit Posten zu markieren.

Griechenland.

Kein Benzinmonopol.

Athen, Anfang Januar. Es verlautet, daß die griechische Regierung auf ihren Plan, ein Benzinmonopol einzurichten, angesichts der Schwierigkeiten auf die sie bei Erörterung der Angelegenheit gestoßen ist, verzichtet hat.

Weberel und Spinnerel.

Athen, Anfang Januar. Die Weberei und Spinnerei wird augenblicklich in Griechenland in 210 Fabriken betrieben, die folgende Erzeugnisse herstellen:

- 1. Baumwollgarn in Mengen, die etwa den Bedürfnissen der heimischen Weberei entsprechen.
2. Gezwirnte Wollgarne für die Teppiche.
3. Baumwollgewebe und Wollstoffe für Kleider, grobe Männerbekleidung, Uniformen usw.

Zementherzeugung.

Athen, Anfang Januar. Mit der letzten verabschiedeten Bauliste in Griechenland hat auch die Zementfabrikation einen neuen Auftrieb erfahren.

Ausfuhr von Medschidjes nach dem Medschas.

Beirut, Anfang Januar. Die Mandatsregierung hat vor kurzem im Verlaufe ihrer Politik, den syrischen Geldumlauf allmählich von den alten türkischen Silbermünzen zu befreien und diese durch Banknoten und das neue geprägte Silbergeld zu ersetzen, die Ausfuhr von 150.000 Medschidje nach dem Medschas gestatten, wo dieses Geld noch neben dem alten österreichischen Maria-Theresenthaler umläuft und diesen teilweise ersetzt.

INS HAUS LIEFERT

Jedes Quantum Flaschenbier, Raki und Limonade: unser Flaschendept, Pera, Passage Christaki, (neben dem Hotel Tokatlian) Telefon 42862.

Märkte und Börsen.

Stambuler Börse. Schluss-Kurse. Mitgeteilt von der Deutschen Bank und Diskontogesellschaft. Stambul, 10. Jan.

Table with multiple columns showing stock prices for various companies like Anatolische Eisenbahn, Konstantinopler Straßenbahn, etc., and exchange rates for various currencies.

Frankfurter Abendbörse.

Frankfurt, 10. Januar. Bei kleinen Umsätzen verkehrte die heutige Abendbörse in freundlicher Grundstimmung, wozu der günstige 1/4-Jahresausweis des Stahlvereins und der ebenso freundliche Bericht der Scheideanstalt Anregung boten.

DEUTSCHLAND.

Die Wirtschaftslage.

Newyork, 8. Januar. Ueber die wirtschaftliche Lage Deutschlands äußert sich eine amerikanische Stimme und zwar der Sachverständige Wiggins, der Leiter und Vorsitzende des Ausschusses für das deutsche Stillhalteabkommen.

Die Arbeitslosigkeit.

Berlin, 10. Januar. Die Zahl der Arbeitslosen in Deutschland ist in der zweiten Dezemberhälfte bis zum Ende des Monats um 169.000 gestiegen.

Chinesische Studien im Hamburger Hafen.

Hamburg, 8. Jan. (A.A.). Der chinesische Handelsminister Kung und der chinesische Gesandte in Berlin, Liuwatu, haben unter der Führung der Vereinigung für den Fernen Osten den Hamburger Hafen und den Elbuften besichtigt.

Te-Anbaubeschränkungen in Indien.

Bombay, 10. Januar. Der Anbau von Tee soll in den nächsten 4 Jahren um 15 % in Britisch- und Holländisch-Indien verringert werden.

Wirtschaftsausgabe?

Wenn nicht, so fordern Sie ein Probeexemplar bei der Geschäftsleitung.

FAHRPLAN

der Orientalischen Eisenbahn für den Vorortverkehr Stambul-Kütschük Tschekmedsche. Gültig vom 8. Okt. bis zum 14. Mai 1933.

Table with columns for Station, Zug Nr., and time slots (10, 12, 14, 16, 18, 20, 22, 24, 26, 28, 30, 32, 34, 36, 38, 42).

Anmerkung: Zug Nr. 10 und 11 verkehren am Freitag nicht. Zug Nr. 42 verkehrt nur in der Nacht von Donnerstag auf Freitag. Zug Nr. 48 verkehrt nur Donnerstags.

